



Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

AWO

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Historie

- Nach der Kommunalwahl 2009 Einrichtung eines Ausschusses für Bürgerbeteiligung mit weitreichenden Kompetenzen (Politik) sowie einer Projektstelle „Neue Formen der Bürgerbeteiligung in Bonn“ (OB)
- Besondere „Kultivierung“ des Bürgerantrags nach § 24 GO NRW
- 02/2010 Grundsatzbeschluss der Politik zur Weiterentwicklung der Bürgerbeteiligung

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

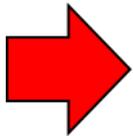
Dem „Bonner“ Ansatz einer integrativen und nachhaltigen Bürgerbeteiligung liegen folgende Leitgedanken zu Grunde:

- Partizipation stellt ein zentrales Element kommunaler Demokratie dar.
- Ziel ist es, die kommunale Beteiligungskultur weiterzuentwickeln, um Entscheidungen in einem gemeinsamen Diskurs auf eine breitere Basis zu stellen und Projekte weiter zu qualifizieren. Darüber hinaus geht es darum, Projekte zu legitimieren und eine breitere Akzeptanz von Planungen und Entscheidungen zu erreichen.

- Dabei ist es wichtig, alle gesellschaftlichen Gruppen zu aktivieren und Chancengleichheit bei der Beteiligung zu ermöglichen.
- Bürgerbeteiligungsprozesse müssen auf Basis von – allen akzeptierten – Qualitätsstandards erfolgen.
- Bürgerbeteiligung muss Bestandteil des täglichen Verwaltungshandelns sein.
- Seit 2010 sind viele Beteiligungsmaßnahmen und -projekte durchgeführt worden. Daneben sind die Bürgerinnen und Bürger auch repräsentativ zu konkreten Themenstellungen befragt worden. Die Erfahrungen mit den Angeboten in Bonn sind vielfältig, die Evaluierung der Maßnahmen zeigt, dass die Bevölkerung an solchen Möglichkeiten interessiert ist und sie konstruktiv wahrnimmt.

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

- Erfahrung ist aber auch, dass Bürgerbeteiligung nach verlässlichen Rahmenbedingungen verlangt, die gemeinsam mit allen Akteuren in der Kommune entwickelt werden müssen.



Entwicklung

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Zusammensetzung der AG Leitlinien

- 8 zufällig ausgewählte Bürgerinnen und Bürger,
- 8 Vertreterinnen und Vertreter der Politik (Sprecher Bürgerbeteiligung) sowie
- 7 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung (Leiter/innen der Stabsstellen der Dezernate bzw. persönliche Referenten/innen der Dezernenten/innen).

Die Mitglieder der Verwaltung sind als sog. „Dezernatskoordinatoren“ zugleich Mitglieder des ständigen Arbeitskreises „Bürgerbeteiligung“ der Projektstelle Bürgerbeteiligung, die bereits jetzt die wesentlichen Aufgaben der späteren Koordinationsstelle Bürgerbeteiligung wahrnimmt.

Auftrag der **AG Leitlinien Bürgerbeteiligung**

**Entwicklung von Leitlinien für eine
transparente, verlässliche und stetige
Bürgerbeteiligung in Bonn**

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Struktur der Leitlinienentwicklung

- Beginn Juni 2012
- Externe Begleitung und Moderation
- 14 dreistündige Arbeitssitzungen und drei ganztägige Workshops
- Eine Onlinebeteiligung und eine Bürgerwerkstatt zur Rückkopplung mit der Öffentlichkeit
- zur Vorbereitung und Vertiefung von Einzelthemen i.d.R zwei Teil-AG-Treffen zwischen den Sitzungen
- Beschluss der Leitlinien im März 2014

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Agenda der Leitlinienentwicklung

- Definition – Was ist Bürgerbeteiligung?
- Qualitätskriterien – Was ist gute Bürgerbeteiligung?
- Der Weg hin zum konkreten Beteiligungsprozess
- Umsetzung konkreter Beteiligungsvorhaben
- Ergebnisumsetzung und Nachbereitung von Beteiligungsprozessen
- Rahmensetzungen bei der Realisierung von Bürgerbeteiligung in Bonn
- Die verschiedenen Akteure und ihre Zuständigkeiten

Ablauf und Rahmen

Zehn Qualitätskriterien – bilden Fundament und Rahmen



* Die Koordinierungsstelle Bürgerbeteiligung berät, koordiniert, unterstützt

** Beirat Bürgerbeteiligung – berät im Rahmen der Vorbereitung, der Realisierung und der Ergebnisumsetzung von Beteiligungsprozessen

Lernen aus Erfahrung – Beteiligungspraxis kontinuierlich verbessern

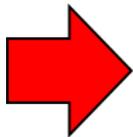
Was ist neu daran?

- Der Rahmen, die Strukturen und die Regeln für Bürgerbeteiligung sind nun verbindlich verankert. Mit dem Beschluss haben die Leitlinien den Status „Ortsrecht“.
- Einrichtung eines „Beirats Bürgerbeteiligung“ mit beratender Funktion.
- Durch eine Vorhabenliste ist langfristig transparent, für welche Projekte Bürgerbeteiligung vorgesehen ist.
- Es gibt von allen Seiten (Bürgerschaft, Politik und Verwaltung) die Möglichkeit, Bürgerbeteiligung zu beantragen.
- Die Abläufe, die Zuständigkeiten und die Entscheidungswege sowie die Evaluation sind verbindlich und verlässlich vorgegeben.

Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Wie gelingt das Zusammenspiel von Verwaltung, Politik und Zivilgesellschaft?

- Beirat Bürgerbeteiligung als zentrale Anlaufstelle, AG Leitlinienentwicklung als Vorbild
- Klare Struktur bei den Ansprechpartnern von Politik und Verwaltung
- Der Fachbereich als Koordinierungsstelle ermöglicht als Netzwerk die Kommunikation – Bürgerbeteiligung als Querschnittsaufgabe
- Aufbau eines Netzwerks innerhalb der Zivilgesellschaft – Partizipationsbeauftragte als Ehrenamt



Ziel: Schaffung einer positiven Beteiligungskultur



Leitlinien Bürgerbeteiligung Bonn

Neue Anforderungen durch die Leitlinien Bürgerbeteiligung

- Welche neuen Kompetenzen und welches Handwerkszeug brauchen die Verwaltungsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter, um Bürgerbeteiligung erfolgreich umzusetzen? Was brauchen Bürgerinnen und Bürger, was die Politik?

Kompetenzen für Bürgerbeteiligung



- **Das neu eingerichtete Partizipationsportal „Bonn macht mit“ ist letztlich die Konsequenz aus der Entwicklung eines Leitbildes für die Bürgerbeteiligung:**

Forum für die sich aus der Umsetzung der Leitlinien ergebenden Anforderungen an Information und Dialog für und mit den Bürgerinnen und Bürgern.

Das Partizipationsportal

STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

BONN MACHT MIT!

Das Portal für Bürgerbeteiligung in Bonn

START DIALOGE INFORMATIONEN

LOGIN ERSTMALIG ANMELDEN

Liebe Bonnerinnen und Bonner, willkommen bei "Bonn macht mit!"

Auf dem neuen Bürgerbeteiligungsportal finden Sie gebündelt alle Informationen und Möglichkeiten, wie Sie sich als Bürgerin oder Bürger der Stadt Bonn einbringen und auf kommunale Entscheidungen Einfluss nehmen können. Im

Informationsbereich finden Sie zum Beispiel die Leitlinien zur Bürgerbeteiligung der Stadt Bonn sowie Hinweise zur Bauleitplanung und zum Bürgerausschuss. Unter **"Dialoge"** finden Sie alle aktuellen und vergangenen Dialogangebote, sowohl zeitlich begrenzte Online-Dialoge als auch Dauerangebote wie "Frag' den OB".



MELDUNG

Bonn packt's an - Beratungen zu den Bürgervorschläge starten

In der Sitzung des Bürgerausschusses am 20. Januar 2015, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Stadthauses, Berliner Platz 2, werden die Bürgervorschläge und die dazu erstellten Stellungnahmen der Verwaltung erstmals beraten.

15. 01. 2015

DIALOG



Frag den OB

Bei „Frag den OB“ können Sie sich mit Ihren Anliegen und Fragen direkt an Oberbürgermeister Jürgen Nimptsch wenden. Sie können eigene Beiträge formulieren oder sich an der Bewertung bereits eingestellter Fragen beteiligen.

1 3

MELDUNG

Leitlinien Bürgerbeteiligung

Der Rat der Stadt Bonn hat im März 2014 Leitlinien für die Bürgerbeteiligung in Bonn beschlossen. Diese Leitlinien sind in die Sammlung Bonner Ortsrecht aufgenommen worden und haben damit Satzungscharakter.

07. 01. 2015

DIALOG



aktiv

DIALOG



aktiv

MELDUNG

Hier geht es zu den aktuellen Bürgerbriefen

Der Bürgerbrief ist das unmittelbarste Medium der städtischen Öffentlichkeitsarbeit.

STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.

**DANKE.
THANK YOU.
MERCI.
BONN.**